

# IMac Mid 2010 27" aufrüsten

Beitrag von „Maxithenewaeppler“ vom 13. Oktober 2022, 20:58

Guten Abend,

ich habe einen ausgemusterten IMac 27" aus Mitte 2010 geschenkt bekommen. Das Setup besteht aus 8 Gb 1333 Mhz RAM, dem Intel Core I5 mit 2,8 Ghz und einer ATI Radeon HD 5750.

Offiziell ist das MacOS ja nur bis maximal High Sierra kompatibel. Über Umwege und Patcher habe ich es bis auf Mojave hochgepatcht und es läuft auch relativ gut. Man merkt halt schon ein paar Einschränkungen. Zum Beispiel braucht das Lauchpad ewig, um sich aufzubauen. Und es gibt je nach Anwendungen mehr oder minder schweren Grafikeinschränkungen (schlieren beim Bewegen der Maus oder auch lange Aufbauzeiten beim Maximieren von Fenstern)

Meine eigentliche Frage bezieht sich auf die Zukunftsfähigkeit des Systems. Ich selber komme absolut aus der Windows und PC-Selbstbauecke und bin firm was Upgrades in dem Bereich angeht. Nur bei Apple-Produkten bin ich absoluter Neuling.

Was kann ich aus meinem System noch rausholen? (Die vollen 16 Gb RAM, sowie der Wechsel der HDD gegen eine SSD sind schon eingeplant)

Für ein Software-Upgrade bis auf Monterey brauche ich ja, wie ich bisher herausgefunden habe, eine Metal-fähige Grafikkarte.

Gibt es solche Grafikkarten überhaupt in dem benötigten Formfaktor? Gibt es bestimmte Modelle, welche zu bevorzugen sind und welche ihr empfehlen könnt?

Ich weis, dass das viele Fragen sind. 😊

Für mich ist Apple absolutes Neuland und ich bin grade auch dabei mich in die Materie reinzulesen, aber der Wortlaut der Metal-Grafikkarten kommt mir das erste Mal ins Gehör und war für mich bisher noch nie ein Thema.

Ich würde mich über hilfreiche Antworten freuen.

Liebe Grüße,

Maxi

---

### **Beitrag von „taube111111“ vom 13. Oktober 2022, 21:37**

Mit dem Open Core Legacy Patcher kommst du so auch bis Monterey. Je nach Verwendungszweck ist das aber sinnvoll(-frei) da viele Anwendungen nun Metal benötigen. Mit einer SSD läuft es aber ganz gescheit. Der Fallback auf einige OpenGL Versionen ist leider nicht immer oder sehr umständlich möglich.

Zum Browsen reicht es allemale. Office 2016 (nur bis zu einem bestimmten Build unterstützt) & Photoshop 2019 kannst du zumindest starten und nutzen.

Hier ist ein recht gutes Tutorial:

<https://www.youtube.com/watch?v=-huRykhjs6g>

---

### **Beitrag von „Andi91265“ vom 13. Oktober 2022, 22:54**

Es gibt für diesen iMac Grafikkarten, die Metal supporten. Es sind NVidia Quadro K610M - 1GB.

In der Bucht werden welche angeboten, [sie hier](#).

Diese sind für iMac A1311 & A1312 geflasht worden.

---

## Beitrag von „Maxithenewaeppler“ vom 14. Oktober 2022, 17:10

[Zitat von taube111111](#)

Mit dem Open Core Legacy Patcher kommst du so auch bis Monterey. Je nach Verwendungszweck ist da aber sinnvoll(-frei) da viele Anwendungen nun Metal benötigen. Mit einer SSD läuft es aber ganz gescheit. Der Fallback auf einige OpenGL Versionen ist leider nicht immer oder sehr umständlich möglich.

Zum Browsen reicht es allemale. Office 2016 (nur bis zu einem bestimmten Build unterstützt) & Photoshop 2019 kannst du zumindest starten und nutzen.

Hier ist ein recht gutes Tutorial:

<https://www.youtube.com/watch?v=-huRykhjs6g>

Danke für deine Antwort. Genau das ist halt mein Problem. Flashen bis zum aktuellen Betriebssystem würde absolut problemlos gehen, nur es läuft dann echt nicht geschmeidig. Und möchte ungerne mir alle Programme aus dem letzten Jahrzehnt ziehen müssen.

---

## Beitrag von „MacPeet“ vom 15. Oktober 2022, 00:21

Ist soweit auch nicht nötig, aber der Flaschenhals ist Deine noch drehende HDD. Mit Umbau SSD geht es viel geschmeidiger, wobei ich aktuell nicht sagen kann, ob der Temp-Sensor im 2010 noch aufgeklebt war oder schon auf dem Board.

Ferner, ob das Display bereits geklebt ist oder noch mittels Saugnapf abnehmbar ist kann ich leider nicht sagen.

Generell tue ich mich immer schwer so ein Display weg zu tun, was vor 12 Jahren weit voraus war und noch heute mithalten kann.

Du hast natürlich die denkbar schlechteste Version iMac erwischt, mit einer HD 5750. Es gibt dafür auch keinen non Metal-Patch, weder mittels Dosdude Patcher, noch via OCLP, wie es hier in Post#2 geschrieben wurde.

Mit der 5750 wird dat nix.

Möglich hierbei ist:

1. Problem Grafik hat [Andi91265](#) Dir aufgezeigt, was genau der richtige Hinweis ist. Metal-Grafik-Umbau ist Bedingung bei Deinem Mac, wie z.B. die hier genannte NVidia Quadro K610M, welche bis BigSur nativ geht und bis Monterey Beta 6 auch noch.

Ab Beta 7 Monterey sind die Nvidia-Kext's rausgeflogen, aber OCLP mit Patcher bringt diese Kext's zurück, auch noch mit Ventura.

Hierbei ist natürlich etwas Erfahrung gefragt, aber möglich ist es, insbesondere betreffs Ventura, weil Deine CPU kein AVX2 kann, aber möglich ist es dennoch mit der NVidia Quadro K610M,

2. Arbeitsspeicher: Hier kommt es ja drauf an, was man machen will, bzw. wieviel man gleichzeitig offen haben muss. Für einfaches Internet, etwas Office und eMail reichen auch die verbauten 8GB.

Ich habe noch einige realMac's mit nur 4GB am Laufen, welche auf neue Systeme gepatcht sind und ohne Probleme gehen. Diese haben aber alle SSD's bekommen, womit wir zu Punkt drei kommen.

3. Die alten drehenden HDD's machen dabei keinen Sinn mehr. Ein Wechsel auf Sata-SSD's ist hierbei ein muss und Du siehst dann selbst, wie gut auf einmal alles läuft.

Allerdings kann ich jetzt nicht aus dem Kopf sagen, ob bei dem iMac das Display schon verklebt war und auch ob bei der HDD der Temperatursensor noch aufgeklebt war oder schon direkt auf dem Board.

Letzteres macht beim Tausch Probleme, aber auch dafür gibt's Lösungen.

4. WLAN/BT ist hier noch non AC verbaut und BT 2.1 + EDR

Ob OCLP hierbei noch Patches liefert, kann ich nicht sagen. DosDude Catalina Patcher hat diese noch drin, aber auch nur mit beschränktem Funktionsumfang, d.h. eigentlich geht alles, nur AirDrop ist gebrochen.

Nur zum Vergleich, ich habe hier noch einen iMac8,1 24 Zoll (noch zwei Jahre älter, als Deiner) mit nur 4GB Arbeitsspeicher in Betrieb, auf SSD umgebaut und mittels DosDude Catalina Patcher den non-Metal-Grafik-Patch für die alte Nvidia-Grafik.

Die NVidia Quadro K610M wäre hier noch nativ.

Der Rechner braucht über 1 Minute zum Booten, ok, egal, aber danach dank SSD starten die App's flüssig und alles geht. Meine Mädels lieben das Teil, machen damit alles (Internet, Mail, Banking, Office und natürlich Bestellungen für Schuhe, Kosmetik, etc.).

Der hat übrigens das gleiche WLAN/BT verbaut wie bei Dir und bis auf AirDrop geht soweit alles.

Kamera und auch die Anschlüsse, wie Firewire und USB gehen natürlich damit genauso. Apple-Services, iMessage, wie Facetime ist kein Problem mit diesen Patches.

Lange Rede, kurzer Sinn, bei mir wäre der schon umgebaut, weil ich dafür auch die Erfahrung habe und das Interesse.

Bei Dir und Deiner Aussage, dass es an Erfahrung mangelt, musst Du selbst entscheiden, wie weit Du investieren willst und diesen Weg gehen willst.

Wenn Du hierbei, wie beschrieben alles richtig machst, dann hast Du noch einige Zeit Freude an diesem schönen iMac.

---

### **Beitrag von „Andi91265“ vom 15. Oktober 2022, 12:27**

Beim iMac 27 Zoll mitte 2010 ist das Display noch geschraubt. auch die Sensoren sind alle geklebt und nicht auf dem Board.

Ich hatte einen von denen mal und ihn mit einer Samsung SSD ausgestattet. Das DVD-Laufwerk flog auch raus und eine zweite SSD kam per Adapter rein. diese bekam den Sensor vom DVD-Laufwerk ans Gehäuse geklebt. Nach High Sierra habe ich ihn mit einer gepatchten NVIDIA Quadro K2100M - 2GB gestartet. Diese wurde ohne Probleme erkannt. Nur die Lüftersteuerung musste ich per Software steuern, da diese nicht erkannt wurde. Den Speicher habe ich auf 16 GB erhöht und da lief er sehr gut.

Leider hab ich ihn dann so vor drei Jahren verkauft, weil ich platz brauchte. Er lief noch mit Catalina bei mir. Ich denke, das er sogar mit Monterey laufen würde.

Ich bin der Meinung, wer einen solchen iMac hat, sollte er ihn so umbauen, weil man es mit ihm machen kann. der Nachflger ist schon nicht dafür fähig.

Einen IMac 27 Zoll mitte 2010 habe ich komplett als eigenständigen Monitor umgebaut. Die vollständige Treiberelektronik gab es mal auf Ebay. Er hat HDMI, DP und DVI anschlüsse und auch einen Audio Ausgang. Er wird als QHD Monitor erkannt und hat eine Auflösung von 2560 x 1440 bei 60Hz. Der steht jetzt bei meiner großen Tochter auf dem Schreibtisch und ist an einem Win-PC angeschlossen.